PFARR B

Informationen der Pfarren Neumarkt & St. Martin

Ausgabe 26 August 2024 bis Oktober 2024

PILGERN -DAS IST BETEN MIT DEN FÜßEN



VORWORT DES PFARRERS



Liebe Pfarrgemeinde!

Anlässlich des 50-Jahr-Jubiläums der Wallfahrt der Pfarre Neumarkt und unserer gemeinsamen Wallfahrt am 8. September möchten wir uns die-

ses Mal mit dem Thema "Wallfahrt" und dem Bild der Kirche als "pilgerndes Volk Gottes" beschäftigen.

Wallfahrt und Pilgerschaft sind sozusagen "Urgebärden" des Menschen, die sich in allen Kulturen und Religionen wiederfinden. Im Christentum, im Judentum und im Islam spielen sie eine besondere Rolle. Menschen begeben sich auf den Weg, um heilige Stätten zu besuchen, Gott näher zu kommen, neue Erfahrungen zu machen und Ge-

meinschaft zu erleben.

Die Bedeutung der Wallfahrt

Wallfahrt im heutigen Sinn bedeutet, dass Menschen aus ihrer gewohnten Umgebung aufbrechen, um sich auf den Weg zu machen. Dieser Weg kann sowohl äußerlich als auch innerlich verstanden werden. Die Anstrengung des Gehens, die Stille, das Gebet, die Meditation und das Gespräch mit anderen Pilgern sind wichtige Elemente der Wallfahrt.

Die Wallfahrt ist zutiefst Symbol für das Unterwegssein des Christen. Wie das Volk Israel in der

Wüste wanderte, sind auch wir auf einem Weg durch diese Welt. Unser Ziel ist das Himmelreich, die ewige Gemeinschaft mit Gott.

Die Kirche als "pilgerndes Volk Gottes"

Das Zweite Vatikanische Konzil sieht in seiner dogmatischen Konstitution "Lumen Gentium" die Kirche als ein pilgerndes Gottesvolk. Sie "schreitet zwischen den Verfolgungen der Welt und den Tröstungen Gottes auf ihrem Pilgerweg dahin". Das bedeutet, dass die Kirche nicht statisch, sondern ständig unterwegs ist. Sie ist auf dem Weg zu Gott und zu den Menschen.

Wir alle sind Teil des pilgernden Volkes Gottes. Jeder von uns ist auf seinem eigenen Weg. Aber wir sind nicht allein. Wir gehen diesen Weg gemeinsam als Gemeinde, als Pfarre, als Diözese und als Kirche.

Wir können auf dem Pilgerweg auf die Zusage Gottes vertrauen. Er ist immer mit uns unterwegs und begleitet uns durch die Herausforderungen des Lebens.

Ich lade Euch alle sehr herzlich zu unserer gemeinsamen Wallfahrt nach Maria Taferl am 8. September ein!

Euer Pfarrer Stephan

PILGERN -SICH AUF DEN WEG MACHEN

"Gehen ist die ursprünglichste Bewegungsform des Menschen, das Gehen die Geschwindigkeit der Seele." Dieser Satz von Ferdinand Kaineder sagt so viel über das Pilgern aus. Jahrtausendelang legte der Mensch weite Strecken zu Fuß zurück. In jüngster Zeit hat sich das geändert: Der moderne Mensch geht immer weniger, ein körperlicher Verlust, der sich nicht zuletzt auch auf den Geist auswirkt.

Gehen wirkt inspirierend. Das Leben kommt dir entgegen, in seiner ganzen Vielfalt, den Zusammenhängen, den Problemen und Lösungen. Und da sind wir bei der Frage angekommen, warum ist das Pilgern so populär geworden, warum begeben sich Menschen auf einen Pilgerweg und nehmen solche Strapazen und Entbehrungen auf sich?





"Pilgern ist für mich heraustreten aus dem Alltag und einem Ziel entgegen gehen. So habe ich auch die 30 Tage am Camino France nach Santiago erlebt und genossen"

Alois Zehetner, Pilgerbegleiter Winklarn/NÖ

Die Beweggründe, warum sich jemand auf den Weg macht, sind unterschiedlich. Sei es der Verlust eines geliebten Menschen, berufliche Überforde-

rung, private Konflikte oder einfach nur Zeit für sich nehmen. Viele sind auf der Suche nach einer Antwort, einer Neuorientierung, einer Veränderung oder nehmen sich eine Auszeit. Einer der schönsten Gründe, sich auf den Weg zu begeben, ist aus Dankbarkeit. Einfach Danke zu sagen für den Segen und das Glück, den Frieden, mit dem man beschenkt wird. Wann hast du das letzte Mal gedankt?

"Pilgern bedeutet für mich reduziert, nur mit einem Rucksack, allein oder mit anderen, Schritt für Schritt wunderbare Orte aufzusuchen, an denen ich Kraft und Hoffnung erfahre und so meinen Horizont erweitere. Schlussendlich überall, in der Natur oder auch den sakralen Bauten, das Göttliche zu erkennen und dadurch festzustellen, dass wir ein winziger, aber wichtiger Teil von etwas ganz Großem sind."

Helmut Holzinger, Pilgerbegleiter Adlwang/OÖ

Wer sich mit dem Pilgern auseinandersetzt, der wird bald mit folgenden Schlagwörtern konfrontiert. Etwa "der Weg ist das Ziel" oder "Aufbrechen – Unterwegs sein – Ankommen" sowie "Alles beginnt mit dem ersten Schritt". Hierzu hat jeder seinen eigenen Zugang. Ein jeder macht seine eigenen Erfahrungen. Was aber den Unterschied etwa zu einem Weitwanderer ausmacht, ist, dass Gott oder die Spiritualität eine übergeordnete Rolle spielt.

"Pilgern bedeutet für mich Spiritualität, Einfachheit, Hilfsbereitschaft, Entschleunigung, Achtsamkeit, Naturverbundenheit und Dankbarkeit! Durch das Pilgern konnte ich wieder zu mir selbst und zu einem bewussteren Leben finden."

Wolfgang Jelinek, Pilgerbegleiter Kaumberg/NÖ

"Pilgern ist für mich – Abschnitte und Werte meines Lebens betrachten, achtsam sein und werden für die Vorhaben Gottes für mich. Wo hat Gott mir meinen Platz gegeben?"

Gabriele Fandl, Pilgerbegleiterin Seckau/Stmk.



September 1979

Den ersten Schritt wagen - beim Gehen auch nach links und rechts zu schauen - sich Zeit nehmen für die Schönheit der Natur und die Menschen, die euch am Weg begegnen. Mit allen Sinnen am Weg sein. Hören - statt zu reden.

Das ist das, was ich einem jeden von euch mitgeben will. Welche Veränderung sich einstellt, das weiß keiner im Vorhinein. Der Mensch denkt, doch Gott lenkt.

Den Beitrag zum Thema Pilgern hat Christian Baumgartner, Pilgerbegleiter und Wanderführer aus der Diözese Gurk-Klagenfurt verfasst. Er war

im Vorjahr mit einer Pilgergruppe aus Deutschland auf dem Martinsweg unterwegs. Die Pilger haben dabei in St. Martin einen Halt eingelegt und in der Pfarrkirche eine Heilige Messe gefeiert.



CHRONIK



ZUR TAUFE DIE BESTEN WÜNSCHE ...

St. Martin: Jakob Brey, St. Martin

Carina Rosenberger, Ennsbach Antonia Stadler, Hengstberg Jakob Stauderer, St. Martin Brenda Cabanillas, Deutschland Levio Ziegler, St. Martin Benedikt Bicker, Neuhaus

Neumarkt: Alina Raab, Kemmelbach

Willkommen in der Gemeinschaft der Christen!

WIR TRAUERN UM...

Neumarkt: Maria Pock, Neumarkt

Karl Schlatter, Waasen Josef Bauer, Neumarkt

St. Martin: Maria Elser, Ybbs

Johann Wagner, Ennsbach Karl Peham, St. Martin Peter Peham, Ybbs

Der Herr schenke ihnen Frieden und ewiges Leben in seiner Gegenwart!

IMPULS

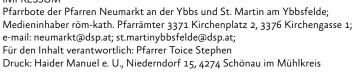
Unterwegs unter Gottes Schutz

Ich schaue hinauf zu den Bergen woher kann ich Hilfe erwarten? Meine Hilfe kommt vom HERRN, der Himmel und Erde gemacht hat! Der HERR wird nicht zulassen, dass du fällst; er, dein Beschützer, schläft nicht. Ja, der Beschützer Israels schläft und schlummert nicht. Der HERR gibt auf dich acht; er steht dir zur Seite und bietet dir Schutz vor drohenden Gefahren. Tagsüber wird dich die Sonnenglut nicht verbrennen, und in der Nacht wird der Mond dir nicht schaden. Der HERR schützt dich vor allem Unheil. er bewahrt dein Leben. Er gibt auf dich acht, wenn du aus dem Haus gehst und wenn du wieder heimkehrst. Jetzt und für immer steht er dir bei!

Psalm 121 (Übersetzung: Hoffnung für Alle)











ZWERGERLTREFF

Am 8. Juli war es so weit, der erste Zwergerltreff fand statt. Es herrschte sehr schönes Wetter, sodass wir auf der Theaterbühne im Schatten das Spielzeug herrichten konnten. Insgesamt waren 7 Kinder mit 5 Mamas und einem Papa beim ersten gelungenen Treffen dabei. Die Kinder spielten im Hof und auf der Bühne fröhlich und ausgelassen miteinander. Beim nächsten Treffen wird es etwas zu basteln geben.

Falls jemand Teppiche nicht mehr braucht, wir würden uns sehr darüber freuen.



TÄUFLINGSFEST

Alle Kinder, die im vergangenen Jahr getauft wurden, waren wieder zum Täuflingsfest eingeladen. Viele Familien folgten der Einladung und kamen am 26. Mai in die Pfarrkirche St. Martin. Gemeinsam erneuerten die Täuflingsfamilien das Taufversprechen und am Ende der Heiligen Messe segnete Pfarrer Stephan einzeln die Eltern mit ihren Täuflingen.



BESUCH KISI-MUSICAL

Am 30. Juni besuchten einige Ministranten beider Pfarren das kisi-Musical "Pauline - Mut verändert die Welt" in der Wiener Stadthalle, Wien.

Es war eine sehr gelungene Aufführung über das Leben der Seligen Pauline Marie Jaricot.





Eventuelle Terminänderungen, ausführliche Berichte und weitere Bilder der diversen Veranstaltungen finden Sie auf den beiden Websiten der Pfarren.

https://pfarre-neumarkt.at/ https://www.stmartin-ybbsfelde.dsp.at







KINDERKIRCHE NEUMARKT IM MAI UND JUNI

Eine Woche nach Pfingsten haben wir mit den Kleinsten der Pfarrgemeinde Pfingsten gefeiert. Wir haben uns an die Jünger erinnert, die nach Ostern noch verängstig waren und dann durch die Feuerzungen des Heiligen Geistes wieder Mut gefunden haben. Diese Geburtsstunde der Kirche wurde dann auch mit einer Geburtstagstorte so richtig gefeiert!

Beim Täuflingsfest im Juni durften die Täuflinge und auch die anderen Kinder gemeinsam mit ihren Taufkerzen ihr Taufversprechen erneuern. Außerdem haben wir überlegt, wie Gott aussieht beziehungsweise wie Gott ist. Mit dem wunderschönen Kinderbuch "Gott ist wie …" von Rachel Held Evans konnten wir von Gott erzählen und den Kindern wie auch den Erwachsenen Gott ein Stück näherbringen.





FESTGOTTESDIENST ANLÄSSLICH 800 JAHRE NEUMARKT UND FESTIVAL AUFHOHRCHEN

Von 14.-16. Juni fand in Neumarkt das aufhOHRchen-Festival statt. In diesem Rahmen wurde in einem Festgottesdienst mit Diözesanbischof Alois Schwarz das 800-Jahr-Jubiläum der Marktgemeinde Neumarkt gefeiert. Gestaltet wurde die Heilige Messe vom Chor allzgether und einer Musikgruppe rund um Frau Bernadette Resch, die einige geistliche Volkslieder aus der Sammlung des Priesters Josef Gabler (1824-1902) aufgeführt haben.



FIRMUNG IN NEUMARKT

Die gemeinsame Firmung beider Pfarren stand in diesem Jahr unter dem Motto "Lass dich entzünden!" und fand am Samstag 25. Mai in der Pfarrkirche Neumarkt statt. Ordinariatskanzler Msgr. Markus Heinz spendete 17 Jugendlichen in einem feierlichen Gottesdienst das Sakrament der Firmung. Musikalisch gestaltet wurde die Firmung von dem Chor all2gether, mit Sängerinnen und Sängern aus beiden Pfarrgemeinden. Herzlichen Dank an alle, die an der Vorbereitung und Durchführung dieses wunderschönen Festes mitgewirkt haben. Wir wünschen unseren Neugefirmten, dass sie offen bleiben für das Wirken des Heiligen Geistes und ihn in ihrem Leben spüren dürfen.





GEMEINSAMER RÜCKBLICK

FESTLICHE ERSTKOMMUNION

Unter dem Motto "Mit Jesus in einem Boot" haben 13 Volksschulkinder am 4. Mai in der Pfarre St. Martin zum ersten Mal das Sakrament der Eucharistie empfangen. In Neumarkt durften am 9. Mai, zu Christi Himmelfahrt, 27 Kinder die Erstkommunion feiern. In beiden Pfarren wurden die Kinder durch die Eltern, Paten, Religions- und Klassenlehrerinnen, Direktorin und Musikkapelle festlich zur Pfarrkirche begleitet. Nach dem feierlichen Gottesdienst wartete bereits das köstliche Frühstück auf die Erstkommunionkinder. Herzlichen Dank an alle, die dieses Fest so wunderschön mitgestaltet haben.





FEST DER EHEJUBILARE

Am 5. Mai feierten in St. Martin elf Jubelpaare gemeinsam mit der Pfarrgemeinde ihre Ehejubiläen. Festlich gestaltet wurde die Heilige Messe vom Kirchenchor.

In Neumarkt feierten am 30. Juni fünf Jubelpaare ihr Hochzeitsjubiläum. Der Gottesdienst wurde von den Neumarkter Weisenbläsern wunderschön gestaltet und im Anschluss wurde im Pfarrzentrum mit einem "Liebes-Achterl" auf das Wohl der Mitfeiernden angestoßen.







MAIANDACHTEN UND BITTGÄNGE

Zur Verehrung der Gottesmutter wurden heuer wieder Maiandachten in beiden Pfarren gefeiert, sowohl in den Pfarrkirchen als auch bei Kapellen. Letztere sind bei der Pfarrbevölkerung besonders beliebt und das Wetter spielte meistens mit, um an schönen Plätzen im Freien zu feiern. Den Vorbetern, Vorbeterinnen und musikalisch Mitwirkenden bei diesen Maiandachten und bei den Bittgängen sei herzlich für ihr Bemühen um würdige und schöne Feiern gedankt!





RADWALLFAHRT NACH MARIA STEINPARZ

Am 15. Mai schwangen sich 30 Wallfahrer aus den Pfarren Neumarkt und St. Martin auf ihre Fahrräder, um an der gemeinsamen Radwallfahrt teilzunehmen. Bei gutem Wetter führte die Route der Donau entlang Richtung Osten mit Zwischenstopp und Andacht in der Lorettokapelle beim Schloss Säusenstein, weiter über Melk und Schallaburg bis zur Wallfahrtskirche Maria Steinparz. Der Wallfahrtsgottesdienst mit Moderator Stephan wurde musikalisch von den Neumarkter Weisenbläsern umrahmt. Anschließend ging es zum verdienten Mahl in das Gasthaus Kraus.



GEMEINSAMER

AUSBLICK

PFARRFEST IN ST. MARTIN

Am **Sonntag, 11. August**, lädt der Pfarrgemeinderat St. Martin nach dem Gottesdienst zum Pfarrfest in den Pfarrhof ein. Unter dem Motto "feiern wir GEMEINSAM" warten warme und kalte Speisen, Getränke, Kaffee und Kuchen sowie gute Musik auf alle Besucher und Besucherinnen. Bei der Tombola gibt es tolle Preise zu gewinnen. Um zahlreiche Mehlspeisspenden wird gebeten.





KRÄUTERSEGNUNG AM FEST MARIA HIMMELFAHRT

Am **15. August** feiern wir die Aufnahme der Gottesmutter in den Himmel und in beiden Pfarren werden beim Gottesdienst Kräuter- und Blumensträuße gesegnet. Die Tradition des Kräuterbindens erfreut sich heute wieder neuer Beliebtheit, erlebt doch das Wissen um die Heilkraft der Kräuter und die Verarbeitung in Salben, Tinkturen und Arzneien eine Renaissance. Dass auch Segen von Gott ein Heilmittel ist, kann bei der Kräutersegnung wieder neu ins Bewusstsein gelangen.



STUNDE DER BARMHERZIGKEIT

Eine Stunde ...für Gott Eine Stunde ...für dich

Eine Stunde ...um zu lieben

Eine Stunde ...um dich lieben zu lassen

Eine Stunde ...um für andere zu beten

Eine Stunde ...um deinem Schöpfer zu begegnen

Eine Stunde ...um Ruhe zu finden Eine Stunde ...einfach um ZU SEIN Am ersten Freitag im Monat in der Pfarrkirche

Neumarkt

17:30 Uhr: gestaltete eucharistische Anbetung

18:30 Uhr: Hl. Messe

Termine im Schuljahr 2024/25:

6.9., 4.10., 6.12., 7.2., 7.3., 4.4. (als Kreuzweg), 2.5., 6.6.

JUBILÄUMS - PFARRWALLFAHRT NACH MARIA TAFERL

Die Pfarrgemeinde Neumarkt feiert heuer 50 Jahre Pfarrwallfahrt nach Maria Taferl. Seit 1974 pilgern Menschen aus dieser Pfarrgemeinde hinauf auf den Taferlberg, um einerseits Bitten und Sorgen zu Gott zu bringen, andererseits auch aus Dankbarkeit für die erfahrene Hilfe und den Segen Gottes. Wir freuen uns, dass beide Pfarren gemeinsam dieses Jubiläum feiern und laden ganz herzlich zur Fußwallfahrt am **8. September** ein! Alle Nachkommenden dürfen sich gerne bei den Zwischenstationen, in Marbach oder bei den Stufen-Andachten anschließen.

04:45 Uhr Treffpunkt Pfarrkirche St. Martin 05:30 Uhr Karlsbach Parkplatz Kaltenbrunner 05:15 Uhr Treffpunkt Pfarrkirche Neumarkt 06:15 Uhr Kemmelbach beim Hl. Johannes

07:00 Uhr Kapelle Neusarling – Zusammentreffen beider Wallfahrtsgruppen

09:15 Uhr Donauüberfahrt mit Motorbooten von Krummnußbaum nach Marbach

09:30 Uhr Treffpunkt Marbach auf dem Platz vor der Schule

10:00 Uhr Andacht bei den Sieben-Schmerzen-Stationen

11:00 Uhr Eintreffen vor der Basilika

11:30 Uhr Festliche Wallfahrtsmesse in der Basilika



September 1979



ALTEN- UND KRANKENSONNTAG IN NEUMARKT

"Der Herr richtet auf die Gebeugten" – so heißt es im Psalm 146, 8.

Ältere Leute und Menschen aus den Pfarren Neumarkt und St. Martin, die aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr an den Sonntagsgottesdiensten teilnehmen können, sind am Sonntag, 15. September, um 14 Uhr zur Heiligen Messe herzlich eingeladen.

Wer möchte, kann dabei auch das stärkende Sakrament der Krankensalbung empfangen. Dabei werden Stirn und Hände mit wohlriechendem Öl gesalbt und der Priester spricht ein Gebet.

KINDERKIRCHE NEUMARKT IM HERBST

Mit neuem Schwung geht's ins nächste Schuljahr und ins nächste Jahr der Kinderkirche in Neumarkt. Wir haben im Sommer unsere Köpfe zusammengesteckt und schöne Ideen für den Herbst gesammelt.

Außerdem haben wir neue Bücher für die Kids bestellt! Bei den Kirchen-Eingängen sind diese an den Bänken auf Kinderhöhe zu finden. Es gibt super schöne KinderKirchenBücher und Malvorlagen sollte die Messe mal zu lange dauern ;-)



Am 22. September wollen wir wieder einen Kinderwortgottesdienst

feiern. Um 9:30 werden wir uns in der Kirche treffen und gemeinsam singen und Geschichten von Gott hören. Anschließend freuen wir uns auf einen gemütlichen Kaffee und Kuchen im Pfarrheim beim Café des EineWeltArbeitskreises.

Zu Erntedank am 13. Oktober freuen wir uns, mit euch um 9:30 an der Prozession teilzunehmen und anschließend im Pfarrheim Kindererntedank zu feiern. Wir wollen dann gemeinsam einen Obstsalat machen, also nehmt gerne eure (Obst)Erntegaben in einem Körbchen mit.

PFARR-CAFÉ & WELTMISSIONSSONNTAG - NEUMARKT

Sonntag, 22. September: Nach der 8 Uhr Messe laden wir Sie herzlich ins Pfarrzentrum ein, wo der verlockende Duft von frisch gebrühtem Kaffee und ofenwarmem Kuchen auf Sie wartet. Genießen Sie die entspannte Atmosphäre und freuen Sie sich auf nette Gespräche mit sympathischen Menschen. Der Erlös des Cafés wird - wie immer - einem Hilfsprojekt zugutekommen, über das wir Sie gerne vor Ort informieren.

Außerdem möchten wir schon jetzt auf den Weltmissionssonntag am Sonntag, dem 20. Oktober hinweisen.

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!





11



FIRMVORBEREITUNG

Liebe Firmkandidatin, lieber Firmkandidat!

Du wirst bis 1. September 2025 14 Jahre alt? Du bist schon älter und möchtest dich firmen lassen? Dann bist du genau richtig bei uns und wir laden dich zur Firmvorbereitung ein! :)

Mit der Anmeldung zeigst du deine Bereitschaft, dich mit anderen auf den Weg zu machen, um unseren Glauben und die Pfarrgemeinschaft besser kennenzulernen. Bei der Taufe haben deine Eltern für dich dieses JA zu Gott gesprochen. Jetzt bist du alt genug und durch den Empfang des Firmsakraments sagst du dein JA zu Gott, dass du den Weg mit ihm weitergehen willst.

Überlege dir gut, ob du diesen Weg der Firmvorbereitung gehen willst. Es ist deine Entscheidung! Wenn du dich dafür entscheidest, dann wirst du erfahren, wer der Heilige Geist ist und wie er dich in deinem Leben begleiten und führen will :)

Bitte komm zum **Infoabend am Freitag 22. November um 19:15 Uhr** in das Pfarrzentrum Neumarkt, um Näheres zur Firmvorbereitung zu erfahren und um dich anzumelden.

AUSBLICK KATHOLISCHES BILDUNGSWERK - NEUMARKT

Auf eine ganz besondere Veranstaltung sei hier hingewiesen: Peter Trummers Bücher finden ein immer größeres Publikum, seine Ansätze begeistern Jung und Alt, seine Neuzugänge zu biblischen Texten sind unerwartet, aufrüttelnd und unglaublich motivierend.

Wege aus der Kirchenkrise

Vortrag + Gespräch mit Peter Trummer

Donnerstag, 26. September um 19:15 Uhr im Pfarrzentrum Neumarkt/Ybbs

Peter Trummer, Jg. 41, lehrte Neues Testament an der Universität Graz. Nach einer kurzen Einleitung in seinen Tätigkeitsbereich stellt er sich gerne den Fragen der Teilnehmenden.

Mit seinen Büchern findet er immer mehr Echo:

"Ich bin das Licht der Welt". Theologische Meditationen zu biblischen Ich-bin-Worten, 2018

Den Herzschlag Jesu erspüren - seinen Glauben leben", 4. Aufl. 2022

Auferstehung jetzt - Ostern als Aufstand. Theologische Provokationen. Neuausgabe 2023

Mit Jesus am Puls der Zeit. Ermutigung zum Christsein (Juni 2024)

Alle bei Herder: Freiburg i.B.

Robert Brunbauer (Leiter des KBW)

GOTT SEI DANK -

für die Früchte der Natur von Gärten, Äckern, Wiesen und Wäldern, für sauberes Wasser und Sonnenenergie,

für Menschen, die sich um uns sorgen und für uns da sind,

für den Frieden in unseren Familien, Gemeinden und in unserem Heimatland.

Für dies und noch vieles mehr wollen wir unserem Schöpfer danken und

Erntedank-Feste feiern

am Sonntag 29. September um 09:30 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin,

am Sonntag 13. Oktober um 09:30 Uhr in der Pfarrkirche Neumarkt.





AUSBLICK ARBEITSKREIS KUNST UND KIRCHE - NEUMARKT

Das 12. Lesejahr kann beginnen!

Diesmal geht's um nordeuropäische Literatur. Ausgewählt wurden folgende Bücher:

- 1. Trude TEIGE, Als Großmutter im Regen tanzte (30. September, Montag)
- 2. Jon FOSSE, Morgen und Abend (18. November, Montag)
- 3. Einar KARASON, Sturmerprobt (20. Jänner 2025, Montag)
- 4. Auður Ava OLAFSDOTTER, Hotel Silence (10. März 2025, Montag)
- 5. Jostein GAARDER, Genau richtig (26. Mai 2025, Montag)

Treffpunkt: Pfarrzentrum Neumarkt an der Ybbs, 19.00 Uhr

Weitere Lesetipps finden Sie auf der Pfarrhomepage unter Teams/Arbeitskreis Kunst und Kirche!

Viel Freude beim Schmökern!

Robert Brunbauer (Leiter des AK Kunst und Kirche)

NACHT DER 1000 LICHTER

31. Oktober Pfarrkirche Neumarkt

Am Vorabend von Allerheiligen, dem traditionellen Tag des Totengedenkens, laden wir von **18 bis 21 Uhr** in die mit Kerzen erleuchtete Kirche.

Hier kann man ruhig werden, die Atmosphäre genießen und bei den vorbereiteten Impulsen über Leben und Tod nachsinnen. Auch Kinder sind wieder (mit oder ohne Halloweenkostüm) recht herzlich eingeladen. Beim Basteltisch können sie sich von 18 bis 19 Uhr ein Andenken basteln.



ALLERHEILIGEN - ALLERSEELEN

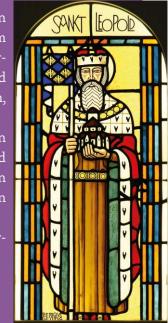
Am Fest Allerheiligen feiert die Kirche alle Heiligen und Seligen. Heilige waren keine Übermenschen oder ganz perfekt. Sie waren Menschen wie wir, mit einem ganz normalen Leben. Ihnen ging es zeit ihres Lebens nicht um eine außerordentliche Lebensführung, sondern sie haben Gott in ihrem Leben erkannt und ihre Berufung, aus Taufe und Firmung gelebt. So ist auch jeder von uns berufen, heilig zu sein.

Rund um Allerseelen besuchen Menschen traditionell die Gräber ihrer lieben Verstorbenen. Wir Christen leben den Glauben, dass Jesus Christus den Tod überwunden hat und dass unsere Verstorbenen nicht bloß Tote sind, sondern die Herrlichkeit Gottes schauen dürfen. Deshalb beten wir für die verstorbenen Menschen, die bei Gott wohnen dürfen.

Wir feiern das Fest Allerheiligen gemeinsam mit dem Gedächtnis an unsere Verstorbenen in der Heiligen Messe am

1. November um 8:00 Uhr in Neumarkt und um 14:00 Uhr in St. Martin.

Am Fest Allerseelen feiern wir das Requiem für unsere Verstorbenen um 9:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin und um 18:30 Uhr am Friedhof Neumarkt.





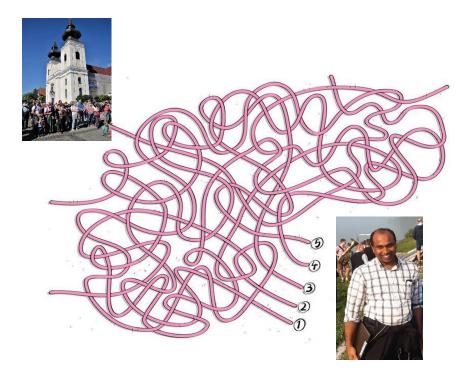
RÄTSEL FÜR ERWACHSENE

1.							
2.							
3.							
4.							
5.							
6.							
7.							
8.				-		_	
9.							

- 1. Zeitpunkt während der Messe, bei der das Hochgebet gesprochen wird
- 2. Fest am 2. November
- 3. Schriftstück, das während des Wortgottesdienstes vorgelesen wird
- 4. ... singt man mehrmals während des Gottesdienstes
- 5. ... wird 10 Tage nach Pfingsten gefeiert
- 6. ... kann man Anfang November durch Kommunionempfang und Friedhofsgang erlangen
- 7. Die Form des Brotes in der katholischen Messe
- 8. ... muss man haben, bevor man zur Beichte geht.
- 9. ... muss man studieren, um ein Priester zu werden

Die Anfangsbuchstaben ergeben das Lösungswort (etwas, das wir heuer zum 50. Mal unternehmen)

RÄTSEL FÜR KINDER Welcher Weg führt Pfarrer Stephan nach Maria Taferl?









TERMIN	VERANSTALTUNG	UHRZEIT	ORT
Sa 10.08.2024	Vorabendmesse entfällt!		Pfarrkirche St. Martin
	Hl. Messe	08:00 Uhr	Pfarrkirche Neumarkt
So 11.08.2024 Messentausch!	HI. Messe	10:00 Uhr	Pfarrkirche St. Martin
Wiesserraasen.	Pfarrfest	11:00 Uhr	Pfarrhof St. Martin
Do 15.08.2024	Hl. Messe mit Kräutersegnung	08:00 Uhr	Pfarrkirche St. Martin
Mariä Himmelfahrt	Hl. Messe mit Kräutersegnung	10:00 Uhr	Pfarrkirche Neumarkt
Fr 23.08.2024	Taufvorbereitungstreffen	19:00 Uhr	Pfarrkirche Neumarkt
Sa 24.08.2024	Vorabendmesse entfällt!		Pfarrkirche St. Martin
So 25.08.2024	HI. Messe	08:00 Uhr	Pfarrkirche St. Martin
30 25.08.2024	Hl. Messe	10:00 Uhr	Pfarrkirche Neumarkt
Sa 31.08.2024	Vorabendmesse entfällt!		Pfarrkirche Neumarkt
So 01 00 202 (Hl. Messe	08:00 Uhr	Pfarrkirche Neumarkt
So 01.09.2024	Hl. Messe	10:00 Uhr	Pfarrkirche St. Martin
Fr 06.09.2024	Stunde der Barmherzigkeit	17:30 Uhr	Pfarrkirche Neumarkt
Sa 07.09.2024	Vorabendmesse	18:30 Uhr	Pfarrkirche St. Martin
So 08.09.2024	Hl. Messe entfällt!		A
Pfarrwallfahrt	Wallfahrtsmesse	11:30 Uhr	Maria Taferl
So 15.09.2024	Krankensonntag	14:00 Uhr	Pfarrkirche Neumarkt
Do 19.09.2024	Taufvorbereitungstreffen	19:00 Uhr	Pfarrkirche St. Martin
So 22.09.2024	Eine Welt Pfarrcafé	09:00 Uhr	Pfarrzentrum Neumarkt
So 29.09.2024	Erntedank	09:30 Uhr	Pfarrkirche St. Martin
Mo 30.09.2024	Literaturrunde	19:00 Uhr	Pfarrzentrum Neumarkt
Fr 04.10.2024	Stunde der Barmherzigkeit	17:30 Uhr	Pfarrkirche Neumarkt
So 13.10.2024	Erntedank - danach Agape im Pfarrzentrum	09:30 Uhr	Pfarrkirche Neumarkt
Fr 18.10.2024	Taufvorbereitungstreffen	19:00 Uhr	Pfarrkirche Neumarkt
Sa 19.10.2024	Vorabendmesse	18:30 Uhr	Pfarrkirche St. Martin
So 20.10.2024	Hl. Messe	08:00 Uhr	Pfarrkirche St. Martin
Weltmissionss.	HI. Messe	10:00 Uhr	Pfarrkirche Neumarkt
So 27.10.2024	Hl. Messe mit Österr. Kameradschaftsbund	08:00 Uhr	Pfarrkirche St. Martin
Do 31.10.2024	Nacht der 1000 Lichter	18:00 Uhr	Pfarrkirche Neumarkt
Fr 01.11.2024	Hl. Messe + Totengedenken + Friedhofgang	08:00 Uhr	Pfarrkirche Neumarkt
Allerheiligen	Hl. Messe + Totengedenken + Friedhofgang	14:00 Uhr	Pfarrkirche St. Martin
Sa 02.11.2024	Requiem	09:00 Uhr	Pfarrkirche St. Martin
Allerseelen	Requiem	18:30 Uhr	Friedhof Neumarkt



MESSZEITEN

	Neumarkt	St. Martin	
Samstag	Jänner, März, Mai, Juli, September, No-	Februar, April, Juni, August, Oktober,	
18:30 Uhr	vember (ungerade Monate)	Dezember (gerade Monate)	
Sonntag	Jänner, März, Mai, Juli, September, No-	Februar, April, Juni, August, Oktober,	
8:00 Uhr	vember (ungerade Monate)	Dezember (gerade Monate)	
Sonntag	Februar, April, Juni, August, Oktober,	Jänner, März, Mai, Juli, September,	
10:00 Uhr	Dezember (gerade Monate)	November (ungerade Monate)	
Wochentage	Mittwoch: Kemmelbach;	Discourse of December 1	
18:30 Uhr	Freitag: Neumarkt	Dienstag und Donnerstag	

WIR	SIND	ZU	ERRE	ICHEN	•••

Pfarrer Stephan 0676/826 63 43 11

Altpfarrer Johann Streißelberger

0676/911 71 49

Diakon Christian Mayr 0664/355 34 17

Pfarrsekretärin Angelika Burgstaller 0676/826 63 42 63

Pastoralassistent Christoph Putschögl 0676/826 63 43 69

Sprechstunden des Pfarrers:

Donnerstag 15 – 17 Uhr St. Martin Freitag 17 – 18 Uhr Neumarkt

Kanzleistunden:

Dienstag 09 – 11 Uhr St. Martin Mittwoch 09 – 11 Uhr Neumarkt Donnerstag 15 - 17 Uhr St. Martin Freitag 16 – 18 Uhr Neumarkt

Telefon & E-Mail

Pfarramt Neumarkt: 07412/589 56 Pfarramt St. Martin: 07412/589 16 neumarkt@dsp.at st.martinybbsfelde@dsp.at

TREFFPUNKT JUGEND

JUNGSCHAR NEUMARKT

Mit unserem Jungscharlager in Oberndorf beendeten wir heuer unser Jungscharjahr. Wir, Leiter und Kinder, verbrachten viele schöne Tage bei meist sonnigem Wetter mit Spielen, Rätseln und vielen anderen lustige Aktivitäten. Vielleicht hat der eine oder andere uns ja auf unserem Instagram-Kanal verfolgt. Wir freuen uns schon auf das kommende Jahr und auf weitere spaßige Stunden. Für Anmeldungen oder Fragen sind wir unter folgenden Nummern gerne zu erreichen:

o660 547 59 94 (Vanessa Plobner) o650 280 84 99 (Matthias Mayr)

Für uns Gruppenleiter geht es am 31. August schon weiter. Wir freuen uns, Sie beim Jubiläumsfest unserer Gemeinde wie jedes Jahr bewirten zu dürfen. Wir hoffen auf viele neue und vertraute Gesichter bei uns am Jungscharstand.





JUNGSCHAR ST. MARTIN

Anfang Juni fand die letzte Jungscharstunde dieses Schuljahres statt. Nach einer Aufwärmphase im Turnsaal konnten die Kinder ihre Talente bei einer Sommerolympiade zeigen. Von Zielschießen über Sackhüpfen bis hin zum Durchlaufen eines Hindernisparcours war für jeden etwas dabei. Zur Stärkung wurden abschließend am Lagerfeuer Knacker und Stockbrot gegrillt. Wir wollen uns bei allen Jungscharkindern bedanken, die regelmäßig zu unseren Stunden gekommen sind – es hat mit euch sehr viel Spaß gemacht!

